

Kindern die Natur näher bringen



Kinderbuchautorin Juliane Tag mit ihrem Hund Cleo. © Foto: Ralf Mangold

Kirchberg / Ralf Mangold 14.06.2018

Juliane Tag aus Langenburg schreibt und illustriert Bilderbücher. Im Rahmen des Kirchberger Büchermarktes stellt sie ein Kinderbuch vor, wo sie ihre Zeit auf einer Alp der Schweiz beschreibt.

Eine ganz außergewöhnliche Geschichte hat Juliane Tag zu erzählen. Geboren in der Lausitz, ist sie im Schwarzwald groß geworden. Danach führte ihr Weg in verschiedene Großstädte. Zuletzt war sie nach abgeschlossenem Grafik-Studium als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule Pforzheim tätig, bevor sie sich vor knapp 6 Jahren entschlossen hatte, einen anderen Lebenspfad einzuschlagen. „Ich bin ja eigentlich ein Stadtkind, aber damals wollte ich einfach etwas ganz Neues ausprobieren und meinen Kindheitstraum vom Leben in der Natur wahr werden lassen“, erzählt die 35-Jährige.

Über ein Internetportal kam sie an die Adresse eines Bauernhofes im Wallis in der Schweiz, wo sie dann zusammen mit drei Freundinnen auch sofort eine Anstellung für die Sommermonate erhielt. „Wir haben uns um die Alp gekümmert und zu viert drei Monate lang in einer Almhütte ohne Strom und fließendes Wasser gelebt“, erinnert sie sich gern an diese Zeit ihres Lebens im Einklang mit der Natur.

Neben Kühemelken und -hüten stand das Käsemachen im Mittelpunkt eines meist bis 13-Stunden-Arbeitstages. „Die harte körperliche Tätigkeit war schon ganz schön anstrengend. Aber die Nähe zur Natur ist für mich etwas ganz Besonderes.“

Als sie aus der Schweiz zurückkam, wollte sie eigentlich an ihrer alten Hochschule über das Leben auf der Alp berichten. Doch dieses Vorhaben wurde kurzfristig abgesagt. Begründet wurde dies damit, dass sie mit ihrem Vortrag ihre Kommilitonen für ein Aussteigerleben motivieren könnte. Doch als Aussteigerin sieht sich Juliane Tag überhaupt nicht. „Ich wollte einfach nur eine Alternative zum klassischen Leben ausprobieren.“

Und sie hat sichtbar Gefallen daran gefunden und ist erneut über ein Internetportal nach der Heimreise zufällig auf den Demeter-Bauernhof bei Langenburg gestoßen. In der Schafkäserei hat sie ein Praktikum begonnen und ist nun bereits über fünf Jahre dort fest angestellt.

In dem kleinen Landwirtschaftsbetrieb gibt es immer viel zu tun, ob melken, Käse machen, auf dem Markt oder im Büro – auch hier kann man von einem normalen Acht-Stunden-Job nur träumen. „Doch ich habe festgestellt, dieser Beruf passt viel besser zu mir, weil ich mich gerne bewege und mir die Arbeit mit den Tieren sehr gut gefällt.“ Zudem sei die Wertschöpfung ihrer Arbeit „ein gutes, gesundes Produkt.“

Vor rund vier Jahren hat sie dann in ihrer Freizeit angefangen, ein Kinderbuch zu schreiben und zu illustrieren. „Ich habe einen tollen Hund, über den wollte ich einmal ein Buch schreiben“, lautete damals ihr Plan,

und so brachte sie 2016 ihr erstes Buch „Cleo auf der Alp“ heraus. „Viele Kinder wissen gar nicht, was auf einer Alp alles passiert.“ Das erkläre sie im ersten Teil ihres Buches, im zweiten beschreibt sie ein Abenteuer ihres Hundes Cleo. Ungefähr 1000 Exemplare hat sie inzwischen bereits verkauft, als Verleger tritt sie selbst auf und verschickt die Bücher an die Käufer.

Auch wird sie immer wieder für Lesungen angefragt, in dieser Woche war sie bei Kindergärten. „Ich will damit bei den Kindern das Interesse für die Natur wecken.“ Wie beim alljährlichen Hoffest der Schafskäserei, das in diesem Jahr auch gefeiert wird, erklärt sie ihren Zuhörern den Inhalt des Buches mittels Tafeln, die sie hochhebt. „Die Bilder sprechen für sich und regen die Fantasie an. Mit den Zeichnungen können sich die Kinder viel besser in die Situation hineinfühlen.“

Ein drittes Buch in Planung

Erwerben kan man die Kinderbücher in der Region im Hofladen der Schafskäserei in Langenburg oder auch im Regionalmarkt in Wolpertshausen. Dort liegt seit April ein zweites Buch in der Auslage mit dem Titel „Cleo unter Schafen“. „Ein drittes Buch wird es auf jeden Fall noch geben. Vielleicht erzähle ich da die Geschichte, wie mein Hund in der Türkei groß geworden ist.“

Info

Im Rahmen des Kirchberger Büchermarktes finden zwei Lesungen mit Juliane Tag am Samstag um 11 und 13 Uhr im Bastelraum der Bücherei statt. Der Eintritt ist frei.